



Bedienungsanleitung

FERREX®

20 V LI-ION AKKU-PENDELHUB-STICHSÄGE



Anwenderfreundliche
Anleitung

ID: #05006

Originalbetriebsanleitung



Mit QR-Codes schnell und einfach ans Ziel

Egal, ob Sie **Produktinformationen, Ersatzteile oder Zubehör** benötigen, Angaben über **Herstellergarantien** oder **Servicestellen** suchen oder sich bequem eine **Video-Anleitung** anschauen möchten, mit unseren QR-Codes gelangen Sie kinderleicht ans Ziel.

Was sind QR-Codes?

QR-Codes (QR = Quick Response) sind grafische Codes, die mithilfe einer Smartphone-Kamera gelesen werden und beispielsweise einen Link zu einer Internetseite oder Kontaktdaten enthalten.

Ihr Vorteil: Kein lästiges Eintippen von Internet-Adressen oder Kontaktdaten!

Und so geht's

Zum Scannen des QR-Codes benötigen Sie lediglich ein Smartphone, einen installierten QR-Code-Reader sowie eine Internet-Verbindung. Einen QR-Code-Reader finden Sie in der Regel kostenlos im App Store Ihres Smartphones.

Jetzt ausprobieren

Scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den folgenden QR-Code und erfahren Sie mehr über Ihr neu erworbene Hofer-Produkt.

Ihr Hofer-Serviceportal

Alle oben genannten Informationen erhalten Sie auch im Internet über das Hofer-Serviceportal unter www.hofer-service.at.



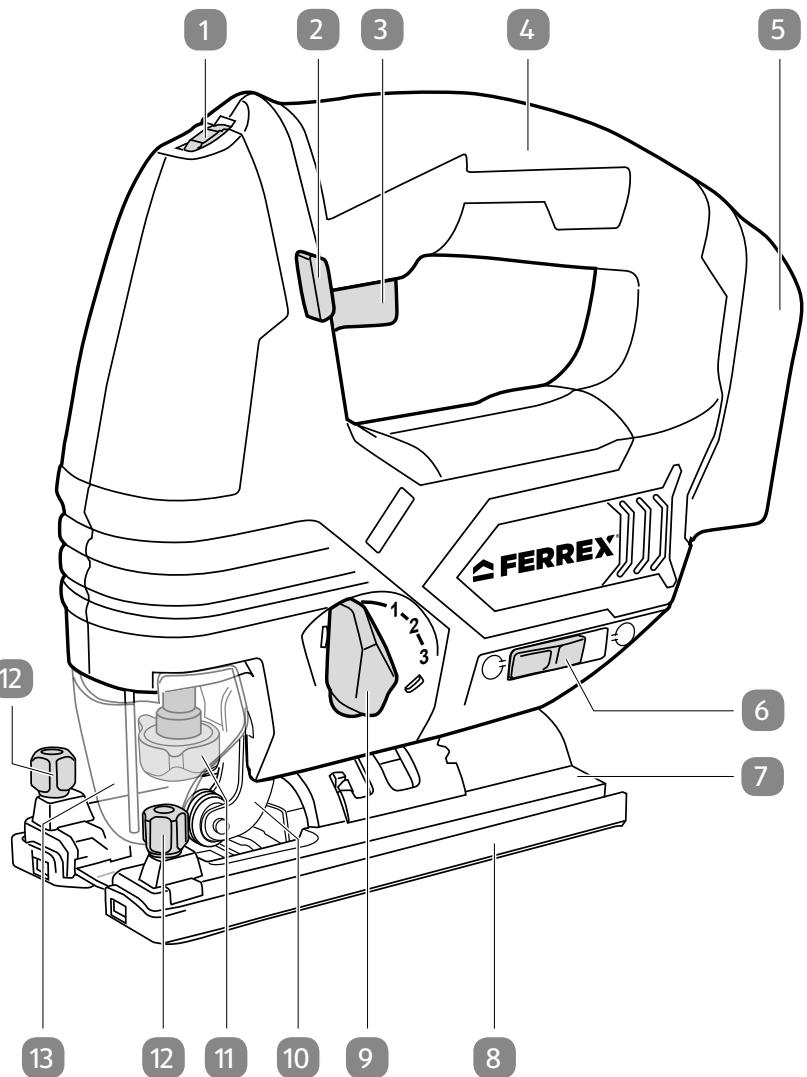
Beim Ausführen des QR-Code-Readers können abhängig von Ihrem Tarif Kosten für die Internet-Verbindung entstehen.

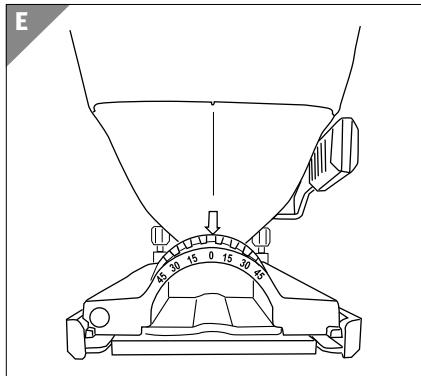
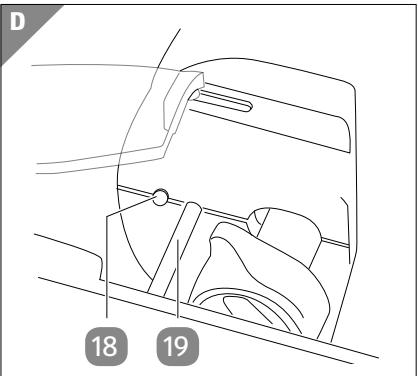
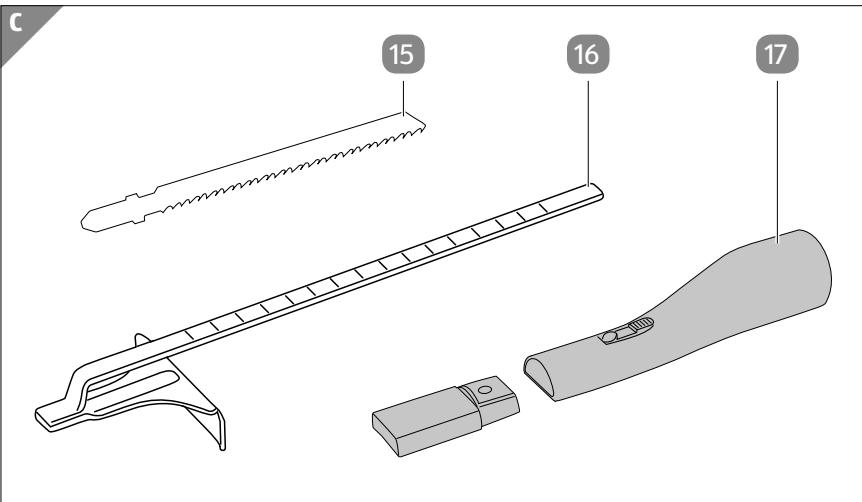
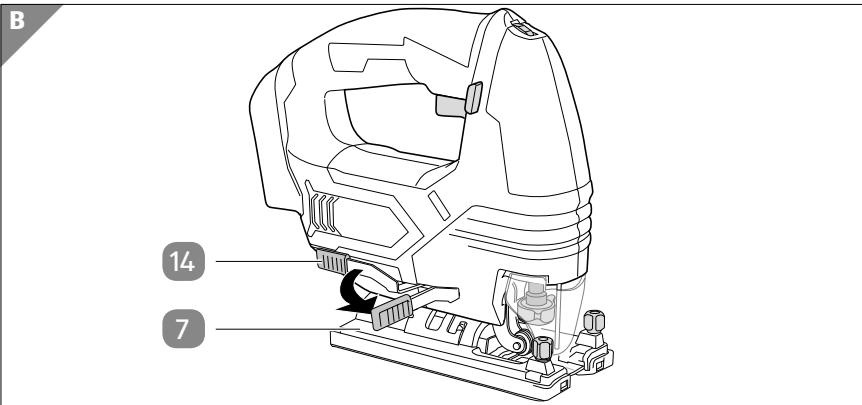
Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang	4
Komponenten	7
Allgemeines	8
Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren	8
Zeichenerklärung.....	8
Sicherheit	9
Hinweiserklärung.....	9
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	9
Restrisiken	10
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	11
Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs	13
Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs.....	14
Vorbereitung	16
Schutzabdeckung	16
Gleitschuh anbringen	17
Sägeblatt einsetzen/wechseln	17
Einstellen des Sägeschuhs für Gehrungsschnitte.....	18
Staubblasfunktion.....	19
Spanabsaugung anbringen	19
Parallelanschlag befestigen	20
Akku verwenden	20
Akku laden.....	21
Akku einstecken und entfernen	21
Bedienung	21
Hubzahl einstellen.....	21
Pendelhub einstellen.....	22
Produkt ein-/ausschalten	23
Sägen.....	23
Aussägen von Bereichen.....	24
Tauchschnitte sägen.....	24
Fehlersuche	25
Reinigung und Wartung	25
Lagerung	27
Transport	27
Kohlebürsten tauschen	27
Technische Daten	27
Angaben zu Akku und Ladegerät.....	28
Geräusch-/Vibrationsinformation	28
Entsorgung	30
Verpackung entsorgen.....	30
Produkt entsorgen.....	30
Konformitätserklärung	32

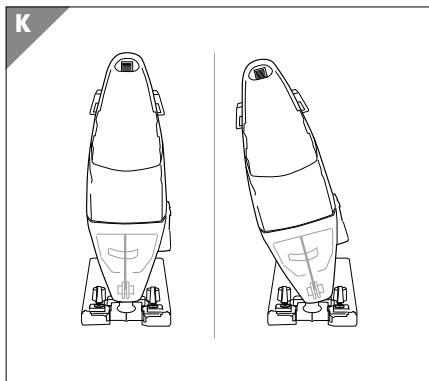
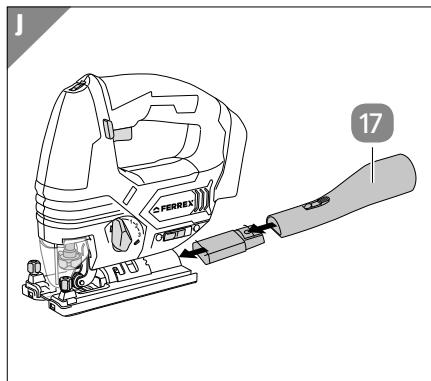
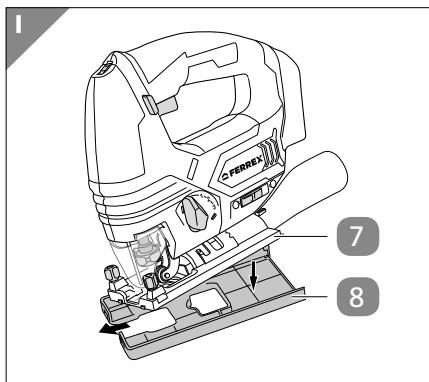
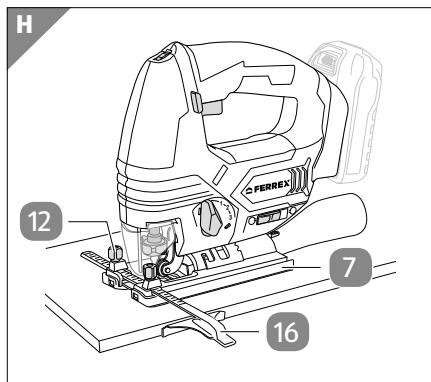
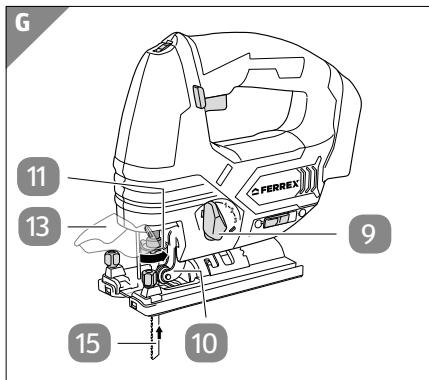
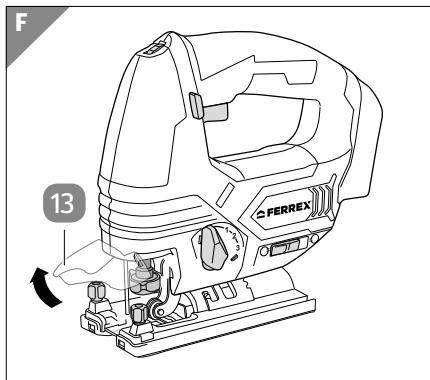
Lieferumfang

A





Lieferumfang



Komponenten

- 1 Stellrad für die Hubzahlvorwahl
- 2 Sperrtaste für Ein-/Ausschalter
- 3 Ein-/Ausschalter
- 4 Handgriff
- 5 Akkuaufnahme
- 6 Schiebeschalter für Staubblasfunktion
- 7 Sägeschuh
- 8 Gleitschuh
- 9 Pendelhubeinstellung
- 10 Führungsrolle
- 11 Sägeblattaufnahme
- 12 Feststellschrauben (Parallelanschlag)
- 13 Schutzabdeckung
- 14 Feststellhebel für Sägeschuh
- 15 Sägeblatt
- 16 Parallelanschlag
- 17 Adapter für Spanabsaugung
- 18 LED-Licht
- 19 Orientierhilfe

Allgemeines

Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren



Diese Bedienungsanleitung gehört zu dieser 20 V Li-Ion Akku-Pendelhub-Stichsäge (im Folgenden nur „Produkt“ genannt). Sie enthält wichtige Informationen zur Sicherheit, Verwendung und Pflege.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt verwenden. Achten Sie insbesondere auf die Sicherheitshinweise und Warnungen. Die Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Beschädigungen des Produkts führen.

Halten Sie die geltenden lokalen oder nationalen Bestimmungen zur Verwendung dieses Produkts ein. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zur späteren Referenz an einem sicheren Ort auf. Wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit.

Diese Bedienungsanleitung kann im PDF-Format von unserer Internetseite www.conmetallmeister.de heruntergeladen werden.

Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole werden in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Produkt oder auf der Verpackung verwendet.



Dieses Symbol weist auf nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder zur Verwendung hin.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Das TÜV-Rheinland-Siegel bestätigt, dass das Produkt bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sicher ist. Das Symbol „GS“ steht für geprüfte Sicherheit. Produkte, die mit diesem Zeichen gekennzeichnet sind, entsprechen den Anforderungen des deutschen Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).



Lesen Sie die Bedienungsanleitung.



Tragen Sie eine Schutzbrille.



Tragen Sie eine Staubschutzmaske.



Tragen Sie Gehörschutz.



Tragen Sie geeignetes festes Schuhwerk.



Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe.

Sicherheit

Hinweiserklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Bedienungsanleitung verwendet.



WARNUNG!

Bezeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann.



VORSICHT!

Bezeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, leichte oder moderate Verletzungen zur Folge haben kann.

HINWEIS!

Warnt vor möglichen Sachschäden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Produkt ist ausschließlich für den Privatanwender im Hobby- und Do-it-yourself-Bereich für folgende Zwecke geeignet:

- zum Sägen von Holz, Metall, Kunststoff,
- zum Sägen von geraden Schnitten und Schnittwinkeln (nur von Holz und Kunststoffen) mit einer Gehrung von 15°, 30° und max. 45°.

Alle weiteren Anwendungen sind ausdrücklich ausgeschlossen und gelten als nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

Im Lieferumfang des Produkts sind weder Akku noch Ladegerät enthalten, diese müssen separat erworben werden: Das Produkt kann mit dem 20 V Akku oder mit

dem 20/40 V Akku der Marke Activ Energy® betrieben werden. Verwenden Sie ausschließlich die im Kapitel „Technische Daten“ genannten Akkus für das Produkt, betreiben Sie das Produkt nicht mit Akkus anderer Hersteller.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Verletzungen, Verluste oder Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäße oder falsche Verwendung entstanden sind. Mögliche Beispiele für nicht bestimmungsgemäße oder falsche Verwendung sind:

- Verwendung des Produkts für andere Zwecke als für die es bestimmt ist;
- Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Warnungen sowie der Montage-, Betriebs-, Wartungs- und Reinigungsanweisungen, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind;
- Nichtbeachtung etwaiger für die Verwendung des Produkts spezifischer und/oder allgemein geltender Unfallverhütungs-, arbeitsmedizinischer oder sicherheitstechnischer Vorschriften;
- Verwendung von Zubehör und Ersatzteilen, die nicht für das Produkt bestimmt sind;
- Veränderungen am Produkt;
- Reparatur des Produkts durch einen anderen als den Hersteller oder eine Fachkraft;
- gewerbliche, handwerkliche oder industrielle Nutzung des Produkts;
- Bedienung oder Wartung des Produkts durch Personen, die mit dem Umgang mit dem Produkt nicht vertraut sind und/oder die damit verbundenen Gefahren nicht verstehen.

Restrisiken

Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können nicht offensichtliche Restrisiken nicht völlig ausgeschlossen werden.

Bedingt durch die Art des Produkts können folgende Gefährdungen auftreten:

- Berühren des Sägeblatts in den nicht abgedeckten Bereichen (Schnittverletzung);
- Hineingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung);
- Rückschlag von Werkstück und Werkstückteilen bei unsachgemäßer Handhabung;
- Kontakt mit herausschleudernden Teilen des Sägeblatts bei einem Bruch (Schnittverletzung);
- Verlust der Hörfähigkeit, wenn während der Arbeit kein erforderlicher Ohrschutz verwendet wird (Gehörverlust);
- Kontakt mit elektrischem Strom durch defektes oder angesägtes Zuleitungskabel, Motorgehäuse (elektrischer Schlag);

- Emissionen von Holzstäuben (Gesundheitsschäden);
- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls die Säge nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠️ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebildungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** *Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.*
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** *Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** *Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.*

Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden.** *Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** *Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*

- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** *Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.** *Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen. Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schläges.*
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** *Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schläges.*
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** *Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schläges.*

Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug.** *Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.*
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** *Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.*
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme.** *Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.*

- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung.** Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht.** Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf.** Lassen Sie keine Personen das Elek-

trowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehnen Situationen.

Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten.** *Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.*
- e) **Benutzen sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** *Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.*
- f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** *Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.*
- g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** *Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.*

Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** *Damit wird sicher gestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.*
- b) **Warten sie niemals beschädigte Akkus.** *Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.*

Sicherheitshinweise für Sägen

- a) **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann.** *Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.*
- b) **Befestigen und sichern Sie das Werkstück mittels Zwingen oder auf andere Art und Weise an einer stabilen Unterlage.** *Wenn Sie das Werkstück nur mit der Hand oder gegen Ihren Körper halten, bleibt es labil, was zum Verlust der Kontrolle führen kann.*

Vorbereitung



WARNUNG!

Erstickungsgefahr!

Lassen Sie Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen. Kinder können sich beim Spielen darin verfangen und erstickern.

- Halten Sie Kinder vom Verpackungsmaterial fern.
- 1. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und sämtliche Schutzfolien.
- 2. Kontrollieren Sie, ob das Produkt oder die Einzelteile Schäden aufweisen.
Ist dies der Fall, benutzen Sie das Produkt nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.
- 3. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe **Abb. A, B und C**).

Schutzabdeckung



VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt und den Sägeblättern kann zu schweren Verletzungen führen.

- Die Schutzabdeckung muss beim Ausführen von Schnitten immer montiert sein.
Bei 45° Schnitten muss die Schutzabdeckung geöffnet werden.
- Entfernen Sie die Schutzabdeckung nur zu Reinigungszwecken.

Die Schutzabdeckung **13** schützt vor versehentlichem Berühren des Sägeblattes **15** und lässt dennoch den Blick auf den Schnittbereich zu.

- Bei der Montage stellen Sie sicher, dass die beidseitigen Haltenasen der Schutzabdeckung in den entsprechenden Aussparungen am Gerät liegen.
- Die Schutzabdeckung kann nach oben geklappt werden (siehe **Abb. F**).
- Zum Demontieren der Schutzabdeckung biegen Sie die aufgeklappte Schutzabdeckung vorsichtig an den beiden Seiten auseinander und ziehen Sie die Schutzabdeckung nach unten ab.

Gleitschuh anbringen

1. Schieben Sie das Produkt mit den beiden Haltenocken in die beiden Aussparungen des Gleitschuhs **8** (siehe **Abb. I**).
2. Drücken Sie das Produkt nach unten, bis es in die hinteren Haltenasen des Gleitschuhs einrastet.
3. Zum Demontieren des Gleitschuhs vom Sägeschuh biegen Sie die Haltenasen am hinteren Ende des Gleitschuhs auseinander und ziehen sie nach unten ab.

Sägeblatt einsetzen/wechseln



VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt und den Sägeblättern kann zu schweren Verletzungen führen.

- Wechseln Sie die Sägeblätter nur bei stillstehender Säge und entnommem Akku.
- Fassen Sie das Sägeblatt nur mit Schutzhandschuhen an.
- Verwenden Sie nur Sägeblätter mit einem T-Schaft, siehe mitgeliefertes Sägeblatt, und beachten Sie die einzuhaltende Sägeblattdicke. Andere Sägeblätter können sich beim Betrieb der Säge aus der Sägeblattaufnahme lösen.
- Beachten Sie bei der Auswahl des Sägeblattes, welches Material bearbeitet werden soll. Die Länge des Sägeblattes muss mindestens der Materialstärke plus 20 mm betragen.

Das Produkt verfügt über ein Schnellwechselsystem, sodass Sie das Sägeblatt ohne die Zuhilfenahme weiterer Werkzeuge einstecken bzw. wechseln können.

1. Stellen Sie die Pendelhubeinstellung **9** auf Position 0 (siehe **Abb. G**).
2. Klappen Sie die Schutzabdeckung **13** nach oben.
3. Drehen Sie die Sägeblattaufnahme **11** in Pfeilrichtung (siehe **Abb. G**) und führen Sie das Sägeblatt bis zum Anschlag in die Sägeblattaufnahme. Die Sägeblattzahnung muss nach vorne zeigen.
4. Lassen Sie die Aufnahme für das Sägeblatt wieder zurückgleiten. Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt fest in der Sägeblattaufnahme sitzt.
5. Klappen Sie die Schutzabdeckung wieder nach unten. Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt in der Führungsrolle **10** sitzt.

Das Entfernen des Sägeblattes erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Halten Sie das Sägeblatt hierzu fest, damit es nicht durch den Federdruck herausspringen kann.

Einstellen des Sägeschuhs für Gehrungsschnitte



VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt kann zu schweren Verletzungen führen.

- Sägen Sie niemals mit einem nicht befestigten Sägeschuh.
- Stellen Sie vor dem Sägen immer sicher, dass der Feststellhebel für den Sägeschuh fest nach hinten gedrückt ist.
- Sägen Sie keine Kurven bei Gehrungsschnitten.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt kann zu Beschädigungen des Produkts führen.

- Bei Gehrungsschnitten muss die Schutzabdeckung hochgeklappt werden.
 1. Lösen Sie den Feststellhebel für den Sägeschuh **14**, indem Sie ihn in Richtung Sägeblatt **15** auf die Position **🔒** drücken (siehe **Abb. B**).
 2. Schieben Sie den Sägeschuh leicht nach hinten.
Der Sägeschuh kann nun bis zu 45° nach links oder rechts geneigt werden (siehe **Abb. K**).
 3. Schieben Sie den Sägeschuh leicht nach vorne, um ihn wieder zu arretieren.
 4. Befestigen Sie den Feststellhebel für den Sägeschuh, indem Sie ihn auf die Position **🔒** drücken.

Wird der Sägeschuh wieder nach hinten geschoben, so funktioniert dies jeweils nur in den bei 0°, 15°, 30° und 45° befindlichen Raststellungen, welche an der Gradskala für den Sägeschuh markiert sind (siehe **Abb. E**).

Bringen Sie den Sägeschuh in die entsprechende Position und ziehen Sie den Feststellhebel an, indem Sie ihn nach hinten auf die Position **🔒** drücken.

Bei einem Gehrungsschnitt nach links oder rechts muss die Schutzabdeckung **13** nach vorne hochgeklappt und der Adapter für die Spanabsaugung **17** entnommen werden.

Staubblasfunktion



Wenn die Staubblasfunktion eingeschaltet ist, darf die Spanabsaugung durch einen Staubsauger nicht verwendet werden.

- Schieben Sie den Schieberegler für die Staubblasfunktion **6** nach rechts in Richtung des Akkus (nicht im Lieferumfang enthalten), um die Staubblasfunktion einzuschalten.
- Schieben Sie den Schieberegler nach links in Richtung Sägeblatt, um die Staubblasfunktion auszuschalten.

Spanabsaugung anbringen



Stellen Sie sicher, dass die Staubblasfunktion bei der Verwendung eines Staubsaugers ausgeschaltet ist.

- Um die Staubblasfunktion auszuschalten, schieben Sie den Schieberegler für die Staubblasfunktion **6** zur Front der Säge bzw. in Richtung Pendelhubeinstellung **9**.

Führen Sie den Adapter für die Spanabsaugung **17** in die Aussparung am hinteren Teil des Sägeschuhs **7** ein (siehe **Abb. J**).

Der Adapter für Spanabsaugung muss hörbar einrasten, so dass er fest im Sägeschuh sitzt.

1. Stecken Sie den Saugschlauch ihres Staubsaugers auf die runde Öffnung des Adapters für die Spanabsaugung. Achten Sie auf die luftdichte Verbindung der Geräte.
2. Zum Entfernen des Adapters für die Spanabsaugung drücken Sie die Taste auf dem Adapter für die Spanabsaugung und ziehen Sie ihn aus dem Sägeschuh **7**.



- Der Adapter kann nicht eingesetzt werden, wenn der Sägeschuh auf einen Winkel größer als 15 Grad eingestellt wird.
- Wenn die Staubblasfunktion aktiviert ist, kann die Spanabsaugung durch einen Staubsauger nicht verwendet werden.

Parallelanschlag befestigen



- Der Parallelanschlag lässt sich an beiden Seiten des Sägeblattes anbringen. Mit Hilfe des Parallelanschlags lässt sich ein gerader Schnitt, parallel zur Anschlagkante des Werkstücks, auszuführen.
- Sie können immer ohne Parallelanschlag sägen. Die Verwendung eines Parallelanschlags ist nicht zwingend erforderlich.

- Lockern Sie die beiden am Sägeschuh 7 gelegenen Feststellschrauben 12 (siehe Abb. H).
- Führen Sie den Parallelanschlag 16 in die Aufnahme am Sägeschuh.
- Stellen Sie den Abstand ein, indem Sie die gewünschte Zentimeter Anzahl auf dem Parallelanschlag über der roten Linie 20 ausrichten (siehe Abb. 1).
- Drehen Sie die Feststellschrauben fest.

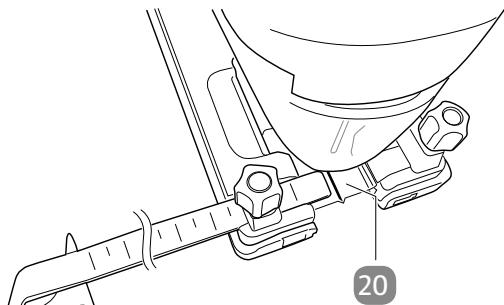


Abb. 1

Akku verwenden



WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Falsche Verwendung des Akkus und des Ladegeräts kann zu Verletzungen führen.

- Im Lieferumfang dieses Produkts ist kein Akku enthalten. Verwenden Sie ausschließlich die im Kapitel „Technische Daten“ genannten Akkus für das Produkt, betreiben Sie das Produkt nicht mit Akkus anderer Hersteller.
- Lesen und beachten Sie die Anweisungen in den Bedienungsanleitungen zum verwendeten Akkupack und zum Ladegerät.
- Entfernen Sie den Akku vom Produkt, wenn Sie es nicht verwenden, wenn Sie es überprüfen, das Sägeblatt wechseln, reinigen oder lagern.

Akku laden

- Befolgen Sie für das Laden des Akkus die Anweisungen in den Bedienungsanleitungen zum verwendeten Akkupack und zum Ladegerät.

Akku einstecken und entfernen

- Um den Akku einzustecken, schieben Sie den Akku in die Akkuaufnahme **5**. Der Akku rastet hörbar ein (siehe **Abb. A**).
- Um den Akku zu entfernen, drücken Sie die Akku-Entriegelungstaste am Akku und schieben Sie den Akku aus der Akkuaufnahme heraus.

Bedienung

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt kann zu Beschädigungen des Produkts, des Sägeblatts und des Werkstücks führen.

- Reinigen Sie das Produkt (Gehäuse, Belüftungsöffnungen sowie bewegliche Teile) in regelmäßigen Abständen von Staub und Sägespänen.
- Verwenden Sie je nach Werkstück (Holz, Metall oder Kunststoff) das dafür geeignete Sägeblatt.
- Verwenden Sie beim Sägen von Metall Öl zur Kühlung und Schmierung.
- Schieben Sie die Säge leicht und mit wenig Druck nach vorne, um eine Überhitzung und Zerstörung des Sägeblatts zu vermeiden.
- Drücken Sie den Sägeschuh beim Sägen fest gegen das Werkstück.
- Legen Sie dünne Werkstücke auf eine zusätzliche Platte, um Schwingungen zu dämpfen sowie das Schnittergebnis zu verbessern.
- Bearbeiten Sie im Tauchsägeverfahren nur weiche Werkstücke.
- Befestigen Sie das Werkstück so, dass es sich beim Bearbeiten nicht bewegen kann.

Hubzahl einstellen

Sie können die Hubzahl des Sägeblatts, je nach Material des Werkstücks, stufenlos einstellen.

- Drehen Sie das Stellrad für die Hubzahlvorwahl **1** auf die gewünschte Hubzahl.

Stufe	Hubzahl
1-2	niedrige Hubzahl
3-4	mittlere Hubzahl
5-6	hohe Hubzahl



- Die Hubzahl sollte hoch genug sein, um glatte Schnitte im Material zu erreichen.
- Beim Sägen harter Materialien sollte eine niedrigere Hubzahl und ein Sägeblatt mit feiner Zahnung gewählt werden.



- Beim Sägen weicher Materialien sollte eine höhere Hubzahl und ein Sägeblatt mit größerer Zahnung gewählt werden.
- Beim Sägen in der niedrigsten Hubzahl über eine längere Zeit kann der Motor überhitzen. Legen Sie deshalb öfter Arbeitspausen von ca. 15 Minuten ein, damit der Motor abkühlen kann.

Pendelhub einstellen

Sie können Schnittgeschwindigkeit, Schnittleistung und Schnittbild an das zu bearbeitende Werkstück anpassen.

Mit der Pendelhubeinstellung **9** kann die Stärke der Pendelbewegung des Sägeblattes **15** beim Hub eingestellt werden.

- Stellen Sie die Pendelhubeinstellung auf eine der folgenden Positionen:
 - **Position 0** = Keine Pendelung
 - **Material:** Aluminium, Stahl
 - **Anmerkung:** Für feine und saubere Schnittkanten, dünne Materialien (z.B. Bleche) und harte Materialien.
- **Position 1** = Kleine Pendelung
- **Material:** Kunststoff, Holz, Aluminium
- **Anmerkung:** Für harte Materialien
- **Position 2** = Mittlere Pendelung
- **Material:** Holz
- **Position 3** = Große Pendelung
- **Material:** Holz
- **Anmerkung:** Für weiche Materialien und Sägen in Faserrichtung



Die beste Kombination von Hubzahl- und Pendelhubeinstellung ist vom zu bearbeitenden Material abhängig. Wir empfehlen, die ideale Einstellung stets anhand eines Probeschnittes an einem Abfallstück zu ermitteln.

Produkt ein-/ausschalten



Das LED-Licht **18** ermöglicht das zusätzliche Ausleuchten der Schnittstelle. Das LED-Licht leuchtet automatisch, sobald Sie den Ein-/Ausschalter **3** drücken.

1. Stecken Sie den Akku (nicht im Lieferumfang enthalten) ein.
2. Drücken Sie die Sperrtaste **2** und den Ein-/Ausschalter **3**. Die Sperrtaste kann nach dem Einschalten losgelassen werden.
3. Um die Säge auszuschalten, lassen Sie den Ein-/Ausschalter los.

Sägen



WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäße Handhabung kann zu schweren Verletzungen führen.

- Schalten Sie das Produkt nur mit eingesetztem Sägeblatt ein.
- Verwenden Sie nur einwandfreie Sägeblätter.
- Wechseln Sie stumpfe, verbogene oder rissige Sägeblätter sofort aus.
- Sägen Sie keine Kurven bei Gehrungsschnitten.
- Sägen Sie keine Kurven in Metall, mit Ausnahme von Kupferblechen.



- Empfohlen wird ein schmales Sägeblatt, das speziell zum Schneiden von Kurven geeignet ist.
- Zeichnen Sie zunächst eine gewünschten Linie auf dem Werkstück ein, nach der Sie sich richten können. Mithilfe der roten Linie zwischen den Festschrauben (siehe **Abb. 1**, Seite 19), können Sie die Säge entlang Ihrer eingezeichneten Linie führen, um das Werkstück präzise zu sägen.

1. Platzieren Sie den Sägeschuh **7** flach auf dem zu bearbeitenden Werkstück. Schalten Sie das Produkt ein (siehe Kapitel „Produkt ein-/ausschalten“).
2. Lassen Sie das Sägeblatt **15** anlaufen, bis es die volle Geschwindigkeit erreicht hat.

3. Bewegen Sie die Säge langsam nach vorne in Richtung gewünschter Schnittlinie.
4. Führen Sie das Sägeblatt langsam an der Schnittlinie entlang.
Üben Sie dabei nur leichten Druck auf das Sägeblatt aus.
Beim Sägen von Metall sollte die Schnittlinie mit einem geeigneten Kühlmittel bestrichen werden.
Achten Sie dabei auf die maximal zu bearbeitende Materialstärke:
 - Holz: 80 mm
 - Kunststoff: 12 mm
 - Metall: 5 mm

Aussägen von Bereichen

- Bohren Sie mit einer Bohrmaschine innerhalb des auszusägenden Bereiches ein 10 mm großes Loch. Führen Sie das Sägeblatt 15 in dieses Loch ein und beginnen Sie, den gewünschten Bereich auszusägen.

Tauchschnitte sägen

Ein Tauchschnitt ist dann erforderlich, wenn die Startposition nicht an der Kante eines Werkstücks ist oder wenn zuvor kein Loch vorgebohrt worden ist. Wird zuvor ein Loch vorgebohrt, muss es groß genug sein, um das Sägeblatt aufzunehmen. In dem Fall können Sie vorgehen wie im Kapitel „Sägen“ beschrieben.

Für einen Tauchschnitt gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie das Produkt ein (siehe Kapitel „Produkt ein-/ausschalten“).
2. Stellen Sie das Produkt auf die abgerundete Vorderkante der Sägeschuh 7.
3. Senken Sie das Sägeblatt langsam ab, bis es das Werkstück berührt.
4. Lassen Sie das Sägeblatt 15 selbst langsam in das Werkstück eindringen, ohne Druck auszuüben.
5. Sobald das Sägeblatt auf der anderen Seite des Werkstücks austritt, schalten Sie das Produkt aus (siehe Kapitel „Produkt ein-/ausschalten“)
6. Heben Sie das Produkt und ziehen Sie dabei vorsichtig das Sägeblatt heraus.
7. Setzen Sie das Sägeblatt in den soeben geschaffenen Schnitt ein, wobei Sie jetzt das Produkt in Normalposition halten (Sägeschuh fest und ganz auf dem Werkstück).
8. Schalten Sie das Produkt ein und fahren Sie mit dem Sägen fort.

Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Problembehebung
Keine Funktion	Der Akku ist nicht eingesteckt.	Stecken Sie den Akku ein.
Die Sägeleistung ist schlecht.	Das Sägeblatt ist stumpf.	Lassen Sie das Sägeblatt nachschärfen oder ersetzen Sie es durch ein neues.
Die Schnitte sind unpräzise.	Die Winkeleinstellungen haben sich verstellt.	Justieren Sie die Winkel neu.

Reinigung und Wartung



WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Versehentliches Anlaufen des Produkts kann zu schweren Verletzungen führen.

- Ziehen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten am Produkt den Akku aus dem Produkt.
- Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

In das Gehäuse eingedrungenes Wasser oder andere Flüssigkeiten können einen Kurzschluss verursachen.

- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gehäuse gelangen.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt kann zu Beschädigungen des Produkts führen.

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, harte Spachtel und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.

Reinigen

- Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen Tuch oder Pinsel.
- Reinigen Sie das LED-Licht 18 mit einem weichen, trockenen Pinsel.
- Reinigen Sie die Lüftungsschlitzte und den Bereich der Sägeblattaufnahme 11.
- Entfernen Sie Staub und Späne durch Ausblasen mit Druckluft.
- Entfernen Sie hartnäckigen Schmutz mit einem leicht angefeuchteten Tuch und ggf. mildem Reinigungsmittel.

Produkt prüfen und warten

- Prüfen Sie das Produkt regelmäßig auf seinen Zustand. Kontrollieren Sie u. a., ob:
 - die Schalter 2 / 3 / 6, der Gleitschuh 8 und die Führungsrolle 10 unbeschädigt sind,
 - das Zubehör in einem einwandfreien Zustand ist,
 - die Lüftungsschlitzte frei und sauber sind. Verwenden Sie ggf. eine weiche Bürste oder einen Pinsel, um sie zu reinigen.
- **Falls Sie eine Beschädigung feststellen, müssen Sie diese durch eine Fachwerkstatt beheben lassen, um Gefährdungen zu vermeiden.**
- Warten Sie das Produkt regelmäßig, um einen einwandfreien Zustand des Produkts zu gewährleisten. Halten Sie dazu das Äußere der Säge sauber, sodass sich alle beweglichen Bauteile ungehindert und ohne unnötigen Verschleiß bewegen können, und schmieren Sie die Führungsrolle 10 regelmäßig.

Lagerung

1. Reinigen Sie das Produkt vor dem Lagern gründlich (siehe Kapitel „Reinigung und Wartung“).
2. Bewahren Sie das saubere Produkt und das Zubehör möglichst in der Originalverpackung, bei einer Lagertemperatur zwischen 5 °C und 20 °C (Zimmertemperatur), und an einem für Kinder unzugänglichen sowie trockenen und vor Hitze geschützten Ort auf.

Transport

- Verwenden Sie zum Transport möglichst die Originalverpackung.
- Entfernen Sie vor dem Transport das Sägeblatt **15** und bewahren Sie es sicher auf.

Kohlebürsten tauschen

- Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen.
- Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Fachwerkstatt oder durch qualifiziertes Fachpersonal ausgetauscht werden.

Technische Daten

Artikelnummer:	98760
Modell:	FAPS 20-I
Modellnummer:	WU5420152
Spannungsversorgung Motor:	20 V ===
Hubzahl:	500-3.000 min ⁻¹
Hubhöhe:	20 mm
Schnitttiefe Holz:	80 mm
Gehrungsschnitte:	15°, 30°, 45° (links und rechts)
Betriebstemperatur:	4 °C - 40 °C

Angaben zu Akku und Ladegerät

Verwenden Sie das Produkt nur in Verbindung mit Activ Energy® Akkus und Ladegeräten nach folgenden technischen Spezifikationen:

Geeignet für Activ Energy®

Akkus vom Typ:	20 V === / 2,0 Ah / 36 Wh/ Li-Ion
Modelle:	AEB 20-2.0I / AEB 20-2.0N / XYZ561
Ladezeit:	ca. 45 min.
Akkus vom Typ:	20 V === / 2,5Ah (x2)/ 90 Wh/ Li-Ion
Modelle:	AEB 2040-2.5I / AEB 2040-2.5N / XYZ562
Ladezeit:	ca. 95 min.
Ladegerät vom Typ:	21V ===/ 4,0 A
Modelle:	AEC 20-4.0Ia / AEC 20-4.0Ic / AEC 20-4.0Na /XYZ563

Bitte beachten Sie die technischen Angaben zum Akku und Ladegerät.
Akkus und Ladegeräte sind separat in Ihrer Aldi Filiale erhältlich.

Geräusch-/Vibrationsinformation



WARNUNG!

Gesundheitsgefahr!

Das Arbeiten ohne Gehörschutz oder Schutzkleidung kann zu Gesundheitsschäden führen.

- Tragen Sie bei der Arbeit einen Gehörschutz und angemessene Schutzkleidung.

ACHTUNG!

Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen.

Dies ist abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird

Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen

Geräuschemissionswerte können zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

Gemessen gemäß DIN EN 62841-1-1 bzw. DIN EN 62841-2-11. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 dB(A) überschreiten, in diesem Fall sind Schutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich (geeigneten Gehörschutz tragen).

- Schalldruckpegel L_{PA} : 84 dB(A)
- Unsicherheit K_{PA} : 5 dB(A)
- Schallleistungspegel L_{WA} : 91 dB(A)
- Unsicherheit K_{WA} : 5 dB(A)

Die oben genannten Werte sind Geräuschemissionswerte und müssen daher nicht zeitgleich sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Die Wechselbeziehung zwischen Emissions- und Immissionspegeln kann nicht zuverlässig zu einer Ableitung führen, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht.

Faktoren, welche den jeweiligen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Spezifikation des Arbeitsraumes und der Umgebung, die Dauer der Einwirkungen, andere Geräuschquellen u.a.

Bitte berücksichtigen Sie bei den zuverlässigen Arbeitsplatzwerten auch mögliche Abweichungen in den nationalen Regelungen. Die oben genannten Informationen ermöglichen dem Anwender jedoch, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.

Sägen von Spanplatte	• Vibrationswert $a_{h,B}$	9,1 m/s ²
	• Unsicherheit $K_{h,B}$	1,5 m/s ²
Sägen von Metallblech	• Vibrationswert $a_{h,M}$	7,2 m/s ²
	• Unsicherheit $K_{h,M}$	1,5 m/s ²

ACHTUNG!

Der oben genannte Schwingungsemissionswert (Vibrationswert) ist entsprechend einem in EN 62841-1 und EN 62841-2-11 genormten Messverfahren gemessen worden und kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung. Der tatsächliche Schwingungsemissionswert kann, wie folgt beschrieben, durch die Art der Anwendung abweichen:

- Zustand des Produkts bzw. ordnungsgemäße Wartung;
- Art des Materials und der Verwendung des Produkts;
- Verwendung des richtigen Zubehörs und dessen einwandfreien Zustand;
- festen Halt des Produkts durch den Anwender;
- bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben.

Entsorgung

Eine nicht angemessene Anwendung des Produkts kann vibrationsbedingte Erkrankungen verursachen.

ACHTUNG!

Je nach Art der Anwendung bzw. der Benutzungsbedingungen müssen zum Schutz des Anwenders folgende Sicherheitsmaßnahmen beachtet werden:

- Versuchen Sie, die Vibration so gut wie möglich zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur einwandfreies Zubehör.
- Verwenden Sie vibrationsgedämpfte Handschuhe, wenn Sie das Produkt benutzen.
- Pflegen und warten Sie das Produkt entsprechend dieser Bedienungsanleitung.
- Vermeiden Sie es, das Produkt bei einer Temperatur von unter 10 °C zu verwenden.
- Planen Sie Ihre Arbeitsschritte so, dass Sie stark vibrierende Produkte nicht über mehrere Tage hinweg benutzen müssen.

Entsorgung

Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

Produkt entsorgen

- Entsorgen Sie das Produkt entsprechend den in Ihrem Land geltenden Vorschriften.

**Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!**

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräte geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

Konformitätserklärung

AT

Conmetall Meister GmbH
Oberkamper Straße 37 - 39
42349 Wuppertal
Germany



EU-Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung,
dass das nachstehende Erzeugnis...

20 V LI-ION AKKU-PENDELHUBSTICHSÄGE
FAPS 20-I

FERREX®

WU5420152 • 98760 • 10/2019

... allen Bestimmungen der angeführten
Richtlinien entspricht.

2006/42/EC (MD)
2014/30/EU (EMC)
2011/65/EU (RoHS)

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 62841-1:2015
EN 62841-2-11:2016
EN 55014-1:2017
EN 55014-2:2015
EN 50581:2012

Wuppertal, 18.03.2019

Ingo Heimann (M.Sc.)
Technische Leitung/Produktentwicklung
Conmetall Meister GmbH · Oberkamper Straße 37 - 39 · 42349 Wuppertal · Germany
Autorisierte Person zur Aufbewahrung der technischen Unterlagen.



VERTRIEBEN DURCH:

CONMETALL MEISTER GMBH
OBERKAMPER STR. 37-39
42349 WUPPERTAL
GERMANY

KUNDENDIENST

98760



AT

00800 34 99 67 53



meister-service@conmetallmeister.de

MODELL:

FAPS 20-I / WU5420152

10/2019

3

**JAHRE
GARANTIE**